

Ressort: Finanzen

CSU-Generalsekretär will Auslandskredite für Parteien verbieten

Berlin, 30.11.2014, 00:00 Uhr

GDN - Die CSU befürchtet, dass der russische Präsident Wladimir Putin in Deutschland durch Millionen-Kredite an Parteien wie die Alternative für Deutschland (AfD) Einfluss auf die Politik nehmen könnte. Als Gegenmaßnahme will die CSU das Parteiengesetz ändern.

Generalsekretär Andreas Scheuer der Zeitung "Bild am Sonntag": "Das deutsche Parteiengesetz verbietet nicht, dass Kredite aus dem Ausland an Parteien fließen. Diese Gesetzeslücke muss umgehend geschlossen werden." Vergangene Woche hatten Berichte, der Kreml unterstütze den rechten Front National von Marie Le Pen mit Krediten in Höhe von bis zu 40 Millionen Euro, für Aufsehen gesorgt. "Russland versucht, sich rechtsnationale Parteien in Europa mit viel Geld gefügig zu machen. Wir wollen hier keine Zustände wie in Frankreich. Sonst stopft Moskau irgendwann die AfD mit Rubel-Krediten voll oder kauft ihr Gold für Rubel ab", sagte Scheuer weiter. Nach Angaben der CSU untersagt das Parteiengesetz mit wenigen Ausnahmen zwar Spenden aus dem Ausland an deutsche Parteien, nicht aber Kredite.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45483/csu-generalsekretaer-will-auslandskredite-fuer-parteien-verbieten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619